

für N-24.

11.11.1926

Abschrift. 4 N-23

Berlin N 7, den 28. Januar 1926.
Charlottenstr. 41. *Prof. Hoff.*

Zentraldirektion
der
Monumenta Germaniae historica.

An
die Berliner Beamten-Vereinigung
Berlin.

Jch bitte zu Lasten meines „Separatkonto Kehr (Monumen-
ta Germaniae historica)“ zum 1. Februar 1926 folgende Beträge
zu zahlen:

- 194,-- RM Vergütung für Februar 1926 an Herrn Dr. Finsterwal-
der in Berlin-Schlachtensee, Hubertusstr. 19,
- 250,-- “ an denselben als vorschuss für sächliche Ausgaben.
Beide Beträge wird Dr. Finsterwalder dort abheben;
- ✓ 146,-- “ Vergütung für Februar 1926 an Herrn Dr. Percy Ernst
Schramm in Heidelberg, Kleinschmidtstr. 44/III, zu
Händen des Fräulein von Poerster portofrei durch
die Post;
- ✓ 123,50 “ Vergütung für Februar 1926 an Herrn Dr. Ernst Hoff-
mann, Berlin-Steglitz, Schönebergerstr. 1a. Dieser
wird den Betrag dort abheben;
- ✓ 122,50 “ Vergütung für Februar 1926 an Herrn Studienasses-
sor Dr. Gerhard Laehr in Berlin-Zehlendorf, dieser
wird den Betrag dort abheben;
- ✓ 300,-- “ Honorarvorschuss für wissenschaftliche Arbeiten an
Herrn Geheimrat Dr. Bruno Krusch, Hannover, Wiesen-
str. 24, portofrei durch die Post;
- ✓ 14,-- “ an Herrn Rechnungsrat Längrich in Berlin-Schöne-
berg, Hauptstr. 13 zur Bezahlung der fälligen Steu-
erbeträge durch Überweisung auf sein dortiges
Konto Nr. 4494;
- ✓ 50,92 “ an denselben als „Auslagenersatz für die Begleichung
der Rechnung von Arxii. Mas in Barcelona vom 15.
Januar 1926 über 83,60 Pes.“ durch Überweisung auf
das vorbezeichnete Konto.

zus. 1 200,92 RM

gez. Kehr.

Die vorstehenden Beträge sind heute an die Empfänger
gezahlt bzw. überwiesen worden.
Berlin, den 1. Februar 1926
Kasse der Berliner Beamten-Vereinigung.

Julius Kuhn